



Zürich, 28. Mai 2020

Präoperative Routineuntersuchungen am Standort Waid

Sehr geehrte zuweisende Ärztinnen und Ärzte
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Aktuelle Studien sowie Empfehlungen internationaler Fachgesellschaften sprechen sich gegen die Durchführung ungezielter Routine-Untersuchungen vor geplanten Operationen aus.

Deshalb möchten auch wir die bisher übliche Praxis verlassen, schematisch alters- und eingriffsabhängig Labor-, EKG- oder Röntgenuntersuchungen einzufordern.

Parallel hierzu sind wir bemüht, unsere präoperativen Ab- und Aufklärungsabläufe so effizient und patientenfreundlich wie möglich zu gestalten. Wenn Sie Ihre Patienten unseren chirurgischen Ambulatorien zuweisen, so wollen wir ihnen mit einem einzigen Besuch unseres Spitals neben der chirurgischen zugleich die anästhesiologische Aufklärung ermöglichen.

Deshalb sind wir auf Ihre geschätzte Zusammenarbeit angewiesen.

Anstelle starrer Schemen mit häufig unnötigen Untersuchungen möchten wir gerne die Indikation für technisch-apparative Voruntersuchungen Ihrer individuellen Kompetenz und Erfahrung anvertrauen. Sie kennen Ihre Patienten am besten.

Wenn Sie bei relevanten Vorerkrankungen mit der Zuweisung bereits vorhandene Befunde und Berichte mitliefern, wissen wir diese Unterstützung sehr zu schätzen. Bitte fühlen Sie sich frei, diejenigen Voruntersuchungen durchzuführen, die Sie für sinnvoll halten.

Ergibt sich während der Vorbereitungen die Notwendigkeit von weiteren Zusatzuntersuchungen, werden wir diese selbstverständlich vorzugsweise bei Ihnen bestellen. Es ist nicht in unserem Interesse, mehr Abklärungen bei uns zu veranlassen, sondern unnötige Untersuchungen zu vermeiden.

Ein besonderes Augenmerk ist auf die Transfusionsbereitschaft zu richten. Bei geplanten Eingriffen, insbesondere orthopädische Prothetik, sollte frühzeitig eine Anämie erkannt und ggfs. behandelt werden. Auch diese Untersuchungen würden wir gerne in Ihren Händen lassen, wir helfen aber gerne z. B. bei der Infusion eines Eisenpräparates, wenn dies nicht in Ihre Praxisstruktur passt.

Einen weiteren Beitrag zur Verbesserung der Abläufe soll ein Gesundheitsfragebogen leisten, den wir den Patienten mit dem Aufgebot zur Sprechstunde zusenden. Zu Ihrer Information ist der Fragebogen diesem Schreiben angefügt.

Ich bedanke mich herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und stehe Ihnen gerne für Rückfragen per Mail oder telefonisch zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Dr. med. Peter Lauber
Chefarzt Anästhesie